

Pressemitteilung

Technische Universität Dortmund

Ole Lünemann

15.07.2008

<http://idw-online.de/de/news270825>

Organisatorisches, Personalia
fachunabhängig
überregional



Universitätsmedaille für Prof. Dr. Rolf Reppel und Karl Heinz Siepe

Im Rahmen einer Sondersitzung des Senats am 15. Juli zeichnet die Technische Universität Dortmund den Unternehmer Karl Heinz Siepe und den Manager Prof. Dr. Rolf Reppel für ihr außerordentliches Engagement für die Technische Universität Dortmund mit der Universitätsmedaille aus.

Der gebürtige Dortmunder Karl Heinz Siepe fördert seit rund 20 Jahren die Universität auf vielen Ebenen, so zum Beispiel durch die Initiierung und Finanzierung des Benno-Orenstein-Preises, des Siepe-Forums und des Siepe-Preises. Zusätzlich engagierte sich Siepe lange Jahre im Vorstand der Gesellschaft der Freunde der Universität. Im vergangenen Jahr beteiligte sich Siepe mit einem namhaften Betrag an der Gründung der Stiftung der Freunde der Universität. Ziel der Stiftung ist insbesondere die Förderung in- und ausländischer Studierender. "Karl Heinz Siepe hat ganz beträchtlich zur Förderung von Wissenschaft und Forschung, aber auch der Außendarstellung der Universität beigetragen," würdigte TU-Rektor Prof. Dr. Eberhard Becker den ehemaligen Vorstandschef der Firma "Orenstein & Koppel AG" und Unternehmer in seiner Laudatio.

Der ThyssenKrupp-Manager Prof. Dr. Rolf Reppel ist seit vielen Jahren der Universität eng verbunden. Als Konzernrepräsentant hat er im Rahmen eines 2002 zwischen ThyssenKrupp und der TU geschlossenen Kooperationsvertrages vielfältige Projekte und Veranstaltungen initiiert, die vor allem die Stärkung des Praxisbezugs in den ingenieur- und wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen zum Gegenstand haben. Zu den auffälligsten Beispielen für die Kooperation gehört sicherlich "Do-Camp-Ing", ein Zeltcamp, in dem Schülerinnen und Schüler in konkreten Projekten an der TU für ein ingenieurwissenschaftliches Studium gewonnen werden sollen. Dazu gehört aber auch der in diesem Jahr erstmals ausgetragene ThyssenKrupp-Manager-Cup, ein Unternehmensplanspiel, an dem über 300 Studenten aller Dortmunder Hochschulen teilgenommen haben. Darüber hinaus ist Prof. Reppel Initiator und Kuratoriumsvorsitzender des am Zentrum für Weiterbildung der TU durchgeführten Weiterbildungsstudiengangs "Management und Partizipation. Hier studieren - einzigartig in Deutschland - Führungskräfte und Arbeitnehmervertreter gemeinsam zu Themen einer modernen Unternehmensführung. In seiner Laudatio betonte Becker besonders das persönliche Engagement Reppels: "Er hat Studierenden, Fakultäten und der Universität Projekte ermöglicht, die die Qualität von Studium und Lehre, aber auch des studentischen Lebens an der TU erheblich bereichert haben."



Prof. Dr. Rolf Reppel, TU-Rektor Prof. Dr. Eberhard Becker und Karl Heinz Siepe